Nr. 43 / Dezember 2007
www.tv-silschede.de

TVS-Journal

TVS-Senioren erlebten Geschichte

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Turnverein Silschede 1891 e.V.

Einladung zum Jugendtag

Silscheder beim Ennepetal-Lauf

Ehrenamts-Grillen

Inhalt

Einladung zur Jahreshauptversammlung 4
Führungsmannschaft des TVS ändert sich 4
Einladung zum Jugendtag 7
Senioren reisten in die Geschichte der Bundesrepublik 11
Der TVS-Steckbrief 16
Petrus ließ Radlerinnen ohne Wegweiser im Regen stehen 22
Exklusiv für Mitglieder: Die eigene TVS-E-Mail-Adresse 24
Viele Geschichten erzählt beim „Ehrenamtsgrillen“.....25
„Himmlische Wesen“ 26
Protokoll der Jahreshauptversammlung 07 27
Mitstreiter für Funsport gesucht 37

TVS-Journal

ist die Zeitschrift des TV Silschede 1891 e.V.

Sie erscheint zweimal jährlich und wird kostenlos an alle Mitglieder verteilt.

Herausgeber: TV Silschede 1891 e.V.
Am Büffel 34
58285 Gevelsberg
Redaktion: Jürgen Taake
Anzeigen: Karina Sturhan
Druck: Weber GmbH, Gevelsberg

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, kostenfrei nur mit Angabe der Quelle und gegen Belegexemplar.

Liebe Vereinsmitglieder,

der TV Silschede ist seit Gründung der Offenen Ganztagsgrundschule Silschede 2006 nun im 2. Schuljahr deren Partner. Im 1. Schuljahr nach der Gründung gab es eine Gruppe (25 Kinder) im offenen Ganztagsbetrieb, im Schuljahr 2007/08 sind es zwei Gruppen geworden. Das zeigt, dass dort gute Arbeit geleistet wird und ein entsprechender Bedarf in Silschede vorhanden ist. Die Übermittagsbetreuung von Kindern bietet insbesondere berufstätigen Erziehungsberechtigten die Chance, ihre Kinder bis 16 Uhr gut aufgehoben und mit einem regelmäßigen Mittagessen versorgt zu wissen. Hinzu kommt die zusätzliche Förderung der teilnehmenden Kinder durch die Hausaufgabenbetreuung und die Angebote im musischen, künstlerischen und sportlichen Bereich. Für den Ortsteil Silschede ist die Offene Ganztagsgrundschule somit zu einem wichtigen Bestandteil der sozialen Infrastruktur geworden.

An dieser Entwicklung ist der TV Silschede mit der Bereitstellung von zwei sportlichen Angeboten maßgeblich beteiligt. Dass der TV Silschede ein zuverlässiger und kompetenter Partner der Offenen Ganztagsgrundschule ist, wird von der AWO als Kooperationspartner der Grundschule die Nachmittagsbetreuung organisiert, ausdrücklich bestätigt. Der TV Silschede hat übrigens für die Sportvereine Gevelsbergs auf diesem Gebiet eine Vorbildfunktion. Unser besonderer Dank gilt daher auch an dieser Stelle den Übungsleiterinnen Nikola Bruzek und Jana Siegels, die die Angebote leiten.

Ich wünsche euch allen ein friedliches und geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins Jahr 2008.

Manfred Bruzek
1. Vorsitzender

Einladung

Alle Mitglieder des TV Silschede 1891 e.V. sind herzlich eingeladen zur

Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, dem 30. Januar 2008 um 20 Uhr
im Haus Geitebrügge

Auf der Tagesordnung stehen die folgenden Punkte:

1. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 31. 1. 2007
2. Berichte des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl des Ehrenrates
7. Wahl eines Kassenprüfers/ einer Kassenprüferin
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Während der Versammlung werden langjährige Mitglieder geehrt und Ehrenmitglieder ernannt.

Führungsmannschaft des TV Silschede ändert sich

Bei der Jahreshauptversammlung des TV Silschede am Mittwoch, dem 30. Januar, ab 20 Uhr in der Vereinsgaststätte Geitebrügge steht auch die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Dabei zeichnen sich gleich zwei Wechsel im geschäftsführenden Vorstand ab: Ingrid und Jürgen Ullrich, die Oberturnwartin und der Kassenwart, werden nicht erneut kandidieren.

Beide werden aber nicht „die Brocken hinwerfen“, sondern haben dafür gesorgt, dass die beiden Führungspositionen auch in Zukunft von kompetenten Vereinsmitgliedern ausgefüllt werden: Für beide Vorstandsämter gibt es Kandidaten, die sich bei der Jahreshauptversammlung vorstellen und auf die Zustimmung der Vereinsmitglieder hoffen.

Jürgen und Ingrid Ullrich werden bei der Jahreshauptversammlung nicht erneut für ihre Ämter als Kassenwart und Oberturnwartin kandidieren.

Die anderen Vorstandsmitglieder haben bereits signalisiert, dass sie erneut zur Wahl antreten. Neben den „Regularien“ - Protokoll der Jahreshauptversammlung 2007, Jahresberichte des Vorstandes - geht es bei der Versammlung auch darum, Kassenprüfer und den Ehrenrat zu wählen.

Vereinsmitglieder, die ein besonderes Anliegen haben, sind aufgefordert, entweder einen Antrag an den Vorstand zu stellen (Anschriften in diesem TVS-Journal) oder sich unter dem Punkt Verschiedenes zu Wort zu melden.

Während der Jahreshauptversammlung werden wieder langjährige Mitglieder geehrt und Ehrenmitglieder ernannt.

Natürlich wäre es sehr gut, wenn möglichst viele Mitglieder von dieser Gelegenheit, über die Zukunft des Vereins zu entscheiden, Gebrauch machen und zur Versammlung kommen.

Alle jugendlichen Mitglieder des TV Silschede 1891 e.V.
sind herzlich eingeladen zum

Jugendtag

am Freitag,
dem 25. Januar 2008,
um 16 Uhr
in der Silscheder Turnhalle.

Auf der Tagesordnung steht die Wahl des neuen Jugendausschusses.
Natürlich wird der Jugendtag wieder eine fröhliche Veranstaltung mit viel Sport und Spaß.
Alle jungen Mitglieder wollen an diesem Nachmittag gemeinsam entscheiden, was der Turnverein Silschede in diesem Jahr für die Jugendlichen und mit den Jugendlichen macht.

Bist Du auch dabei?

Strahlender Sonnenschein, ein kühlendes Lüftchen - ideale Bedingungen für Sportler und Besucher herrschten beim Ennepetal-Lauf. Insgesamt 422 Aktive, darunter auch vier Walker vom TV Silschede, kamen in den verschiedenen Läufen in die Wertung. Das bedeutete für die fünfte Auflage einen Teilnehmerrekord.

Senioren reisten in die Geschichte der Bundesrepublik

Die TVS – Tagesfahrt für die Mitglieder und deren Partner steht in diesem Jahr unter dem Motto : Geschichte erleben !

Mit einem besorgten Blick zum grau verhangenen Himmel und mit Regenschirm bewaffnet klettern die 60 Teilnehmer in die in der Dorfmitte von Silschede bereit stehenden Busse ! Erstes Ziel ist Brühl. Die Buslenker umfahren geschickt die Staus auf der Autobahn rings um Köln; statt dessen geht die Fahrt am Rhein entlang. Außer den bekannten Kölner Sehenswürdigkeiten bieten sich dem Betrachter riesige Baustellen; mit viel Phantasie lässt sich erahnen, wie schön die Projekte werden sollen.

Trotz der Staus wird Brühl mehr als pünktlich erreicht und es bleibt noch Zeit für einen kleinen Spaziergang bei strahlendem Sonnenschein! (Nicht zu fassen im Unsommer 2007)

In zwei Gruppen begeben sich die Ausflügler auf Spurensuche im Schloss Augustburg.

Es war die Lieblingsresidenz des Kölner Kurfürsten Clemens August von Wittelsbach und diente jahrzehntelang als Repräsentationsschloss des Bundes-

Schloss Augustusburg war eines der Ziele beim „historischen" Ausflug der TVS-Senioren.

präsidenten. Das Schloss im Osten der Stadt Brühl zählt zweifellos zu den bedeutendsten Rokoko-Bauwerken in Deutschland und steht seit 1984 sogar als Weltkulturerbe auf der Liste des UNESCO-Welterbes. So ist zum Beispiel das von Balthasar Neumann entworfene Treppenhaus ein Meisterstück dieser Epoche und wird von den Besuchern staunend bewundert. Die Museumsbegleiterinnen weisen noch auf viele andere großartige Details hin.

Im Anschluss an die Besichtigung setzt sich die Gruppe zu Fuß quer durch die kleine Stadt in Bewegung, um im Schlosskeller zu Mittag zu essen. Der Service läuft wie am Schnürchen, das Essen schmeckt (das ist eindeutig an den zufriedenen Mienen zu erkennen), und so kann der Zeitplan mühelos eingehalten werden.

Die Fahrt geht weiter nach Bonn mit dem Ziel „Haus der Geschichte". Alle Teilnehmer werden mit einem Knopf im Ohr versorgt, über den sie mit der Museums-Begleiterin verbunden sind – eine wunderbare Einrichtung, denn so entgeht dem Besucher kein Wort der Erklärungen. Im Haus der Geschichte befinden sich viele Exponate aus dem Leben in Deutschland ab 1945. Jeder entdeckt unzählige Dinge, die in seinem eigenen Leben einen Platz hatten, angefangen von den Lebensmittelmarken bis hin zu den modernsten Geräten.

Dazwischen ist viel Platz für die politische Entwicklung, ein Kino aus den 50-er Jahren mit Plüschsessel und Bärenmarke – Reklame, Waschmaschine, Staubsauger, Petticoat und Fernsehschrank – dort bringt die Reklame mit dem HB-Männchen die Erinnerung zurück.

In einer Ecke steht eine Jukebox, die früher in keiner Gaststätte fehlen durfte. Auf Knopfdruck singt Conny Froboess „Zwei kleine Italiener". Ach ja, das kennen alle,

und man singt kräftig mit. Die Zeit vergeht mit Betrachtungen und Diskussionen wie im Fluge – die 90 Minuten sind eigentlich viel zu kurz; so mancher nimmt sich vor, noch einmal her zu kommen, um weitere Expeditionen in die Vergangenheit zu unternehmen.

Krönender Höhepunkt des Tages ist der Besuch des Petersbergs bei Königswinter. Die hervorragende landschaftliche Lage bietet eine unvergleichliche Aussicht auf das Rheintal.

Auch in früheren Zeiten wussten die Menschen dies zu schätzen. Sybille Mertens-Schaaffhausen – auch Rheingräfin genannt – errichtete 1834 auf dem Berg einen Sommersitz und lud zahlreiche Persönlichkeiten der damaligen Zeit zu großen Veranstaltungen ein. 1892 eröffnete man ein Hotel, das 1912 vom Inhaber der Firma 4711 erworben wurde. Nach dem zweiten Weltkrieg bis 1952 war der Petersberg Sitz der Alliierten Hohen Kommissare.

Am 22. November 1949 unterzeichnete Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer das Petersberger Abkommen. Der Schah von Persien, Kaiserin Soraya, die englische Königin, Staatsoberhäupter, Regierungschefs und deren Delegationen wohnten auf dem Petersberg.

Diese feine Adresse gehört heute zur Hotelgruppe Steigenberger.

Ingrid und Jürgen Ullrich verabschieden sich als Reiseleiter von den Senioren des TVS. Aber vielleicht können wir sie ja bald schon als Teilnehmer der nächsten 60-plus-Reise begrüßen.

In der weitläufigen Anlage gerät ein Teil der Gruppe auf Abwege. Mit sportlichem Einsatz wird die Suche nach den Vermissten aufgenommen, um ihnen danach den richtigen Eingang zu zeigen. In der wunderbaren Umgebung fühlen sich nach den vielen prominenten Besuchern auch die TVS-Teilnehmer sichtlich wohl und verzehren mit Genuss Kaffee und die lekkeren Kuchenstücke.

Gegen 17 Uhr wird die Heimreise angetreten. Natürlich geht es auch jetzt nicht ohne Stau. Erneut nehmen die Busfahrer Kürz- und Schleichwege, so dass auch die Rückfahrt im Zeitplan bleibt.

Die Ausflügler haben einen abwechslungsreichen Tag verlebt und bedanken sich ausführlich bei uns. Wie schön, dass das angebotene Programm so großes Interesse gefunden hat. Das ist immer unser Bestreben gewesen. Nach 15 Jahren möchten wir nun das Reisebüro Ullrich schließen – es trägt demnächst einen anderen Namen – und jetzt sind wir es, die sich bei allen Mitfahrern in dieser Zeit bedanken. Wir haben uns gefreut, dass so viele kaum eine 60-plus-Tagestour ausgelassen und sich auch immer wieder neue Teilnehmer dazu gesellt haben.

Wir verbleiben mit herzlichen Grüßen

Jürgen und Ingrid Ullrich

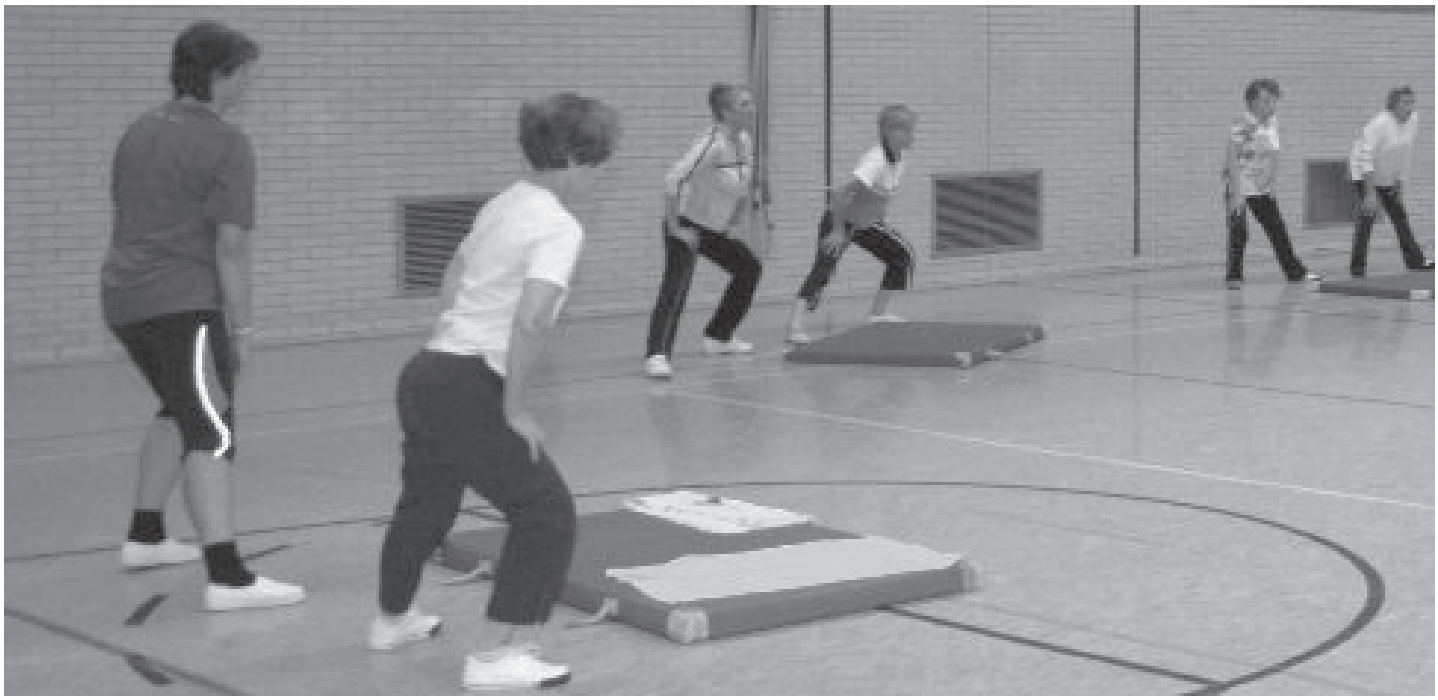
Der TVS-Steckbrief

Der TV Silschede ist ein eingetragener Verein und wird von ehrenamtlich tätigen Personen geleitet. Aber wer sind diese Menschen, die sich dafür einsetzen, dass im Turnverein alles reibungslos läuft und dass auch in Zukunft Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Männer und Frauen miteinander Sport treiben können?

Im TVS-Journal stellen wir Vorstandsmitglieder und Übungsleiter/innen nach und nach vor.

Name:	Marianne Wagner	Cornelia Wiemann
Adresse:	Am Büffel 14	Eichenstraße 20
Telefon:	5 06 32	8 06 82
Jahrgang:	1948	1975
Familienstand:	verheiratet	ledig
Kinder:	1 Tochter (erwachsen)	keine
Beruf:	Sparkassen-Betriebswirt	Physiotherapeutin
liebste Sportart:	Nordic Walking	Badminton
unliebste Sportart:	Weitwurf	keine
aktive Sportart:	Tai-Chi, Nordic Walking, Tennis	Laufen
sportliche Laufbahn:	keine nennenswerte	Erst Kinderturnen, dann gefochten, Sport im Abi
wie komme ich zum TV Silschede?	Über das Eltern-Kind-Turnen mit meiner Tochter	Ich wurde gefragt, ob ich die Montagsriege (Damen) übernehmen möchte
In welcher TVS-Abteilung bin ich als Teilnehmer aktiv?	Nordic Walking, Step-Aerobic	
welche Funktion habe ich beim TVS?	Beisitzerin im Vorstand	Gruppenleiterin Damenriege Montag
Warum habe ich mich für eine Aufgabe im TVS entschieden?	Soziales, ehrenamtliches Engagement	Es ist eine gute Abwechslung und vor allem macht es mit so vielen netten Leuten Spaß

Name:	Elke Schöler	Martina Schmidt
Adresse:	Schlebuscher Straße 20	Schlebuscher Straße 4 c
Telefon:	5 02 35	66 63 00
Jahrgang:	1952	1971
Familienstand:	geschieden	verheiratet
Kinder:	zwei - Tochter und Sohn	zwei - Sohn und Tochter
Beruf:	kfm. Angestellte	Diplomverwaltungswirtin
liebste Sportart:	Walken, Turnen	Laufen, Skifahren, Schwimmen, Basketball, Reiten, etc., etc.
unliebste Sportart:	Tauchen	Tauchen, Schießen
aktive Sportart:	Schwimmen, Tanzen, Turnen, Kegeln	Laufen, Skifahren, Gymnastik
sportliche Laufbahn:	Seit 1980 Damenriege Mittwoch, früher Mutter und Kind	Vom Turnen abgeworben zur Leichtathletik beim TSV Rudow Berlin, danach ÜL beim Betriebssport Wuppertal (Bounce Aerobic), Schwangerschaftsvertretung beim Mädchenturnen im TVS
wie komme ich zum TV Silschede?	durch Zuzug nach Silschede	Durch Ingrid Ullrich - ich hatte nur kurz erwähnt, dass ich eine ÜL-Lizenz hätte und gern wieder tätig werden möchte
In welcher TVS-Abteilung bin ich als Teilnehmer aktiv?	Damengymnastik Mittwoch	Gymnastik-Damengruppe am Donnerstag
welche Funktion habe ich beim TVS?	Sozialwartin	ÜL Damengruppe Donnerstag
Warum habe ich mich für eine Aufgabe im TVS entschieden?	Ich schätze das Vereinsleben und unterstütze es gerne mit meiner Hilfe	Spaß am Sport



Herzlich willkommen zu unseren Übungsstunden

Der Turnverein Silschede bietet seinen Mitgliedern Woche für Woche eine Vielzahl von unterschiedlichen Übungsstunden. Das reicht vom Eltern-Kind-Turnen bis zur Senioren-Gymnastik, es gibt Mädchen- und Jungen-Gruppen, Frauen- und Männerriegen und gemischte Gruppen. Im TVS-Journal stellen wir die Gruppen nach und nach vor.

Zu später Stunde am Montag von 21 bis 22 Uhr treffen sich 10 bis 15 Frauen im Alter von Mitte 20 bis Mitte 50 zur Aerobic. Unter Leitung von Silke Köchling (vorn) wird in der einen Woche Step-Aerobic, in der anderen Woche Aerobic und Krafttraining gemacht.

Jeden Montag von 20 bis 21 Uhr treffen sich rund 20 Frauen in der Silscheder Turnhalle zur Gymnastik. Alter spielt dabei keine Rolle, zurzeit sind die Teilnehmerinnen zwischen 40 und 70 Jahren alt. „Das wichtigste bei unserer Stunde sind Spaß und Ausdauer“, beschreibt Übungsleiterin Cornelia Wiemann den Ablauf. Zum Abschluss gibt es meistens noch ein paar Dehnungsübungen (großes Bild). Und sie macht (linkes Bild) natürlich vor, wie es richtig geht.
Wer noch dabei sein will, ist herzlich willkommen!

Musik und Bewegung in ihrer schönsten Kombination - das ist Tanzen. Drei Gruppen bietet der TV Silschede seinen Mitgliedern am Montag und am Dienstag imJugendraum an der Turnhalle an. Für die richtigen Schritte sorgen Ulla und Bernd Lettermann (kleines Bild), die ganz offensichtlich auch selbst sehr viel Freude am Tanzen haben.

Petrus ließ die Radlerinnen ohne Wegweiser im Regen stehen

Statt „Tour de Ruhr“ fuhr Donnerstagsriege nach Holland

Das neue Stück Ruhrtalradweg sollte eigentlich krönender Abschluss der in den vergangenen Jahren abgefahrenen „Tour de Ruhr“ werden; jedoch bei den Vorbereitungen stellten die Organisatoren fest, dass recht lange Strecken dieses Weges direkt an einer viel befahrenen Straße entlang führten. So reifte der Entschluss, sich ein anderes Ziel zu suchen.

Die Erinnerung an die schöne Tour 2001 im Schwalmtal ist noch bei vielen Turnerinnen wach; da freut man sich doch auf eine Wiederholung!

Wie gehabt steht erneut ein Reisebus mit Radanhänger bereit, um die Gruppe nach Brüggen zu bringen. Ebenfalls wie seinerzeit gehabt verheißt der Wetterbericht nichts Gutes.

Es tropft schon während der Fahrt ein wenig, aber in Brüggen angekommen ist der Himmel zunächst einmal blau.

Unmittelbar nach dem Start wird die erste Panne gemeldet! Wie passend, dass das genau vor einem Fahrradgeschäft geschieht; der Schaden kann also ziemlich rasch behoben werden. Nun könnte es losgehen – eigentlich! Doch der Himmel öffnet seine Schleusen für einen sehr kräftigen Regenguss. Schnell die Jacke aus dem Gepäck gekramt, angezogen und untergestellt.

Regenjacken und Hüte - eine Plastiktüte tat es auch - waren die wichtigsten Kleidungsstücke bei dieser Radtour.

Bis zur Kapelle an der Heide in Niederkrüchten bleibt es dann doch trocken – wie damals auch wartet hier ein umfangreiches Frühstück.

Die Fahrt in Richtung Wacholderheide wird fortgesetzt. Eine wandernde Herrengruppe hat ihren Spaß daran, den Radlerinnen einen falschen Weg zu weisen. Es dauert aber nicht lange, bis man die richtige Einflugschneise gefunden hat. Am Aussichtsturm im Naturschutzgebiet angekommen, wird das Fehlen einiger Frauen festgestellt. Man macht sich auf die Suche, und wenig später ist die Gruppe wieder komplett.

Die sportliche Betätigung des Tages beschränkt sich nicht nur aufs Rad fahren. Heute muss man immer wieder absteigen, unterstellen, Regenjacke anziehen, ausziehen und in der Satteltasche verstauen. Im Wetterbericht würde es heißen: „heftige Schauertätigkeit wechselt mit

Am Ziel angekommen lachte sogar die Sonne - aber nur für wenige Augenblicke.

sonnigen Abschnitten“. Das reinste Aprilwetter!

Am Nachmittag hat Petrus ein Einsehen und lässt die Sonne scheinen. Doch nun gibt es neue Aufgaben zu lösen. Die holländischen Fahrradwege tragen alle nur eine Nummer ohne rettende Wegweiser auf die nächste Ortschaft. An der nächsten Kreuzung findet man oft genug die zu benutzende Kennziffer nicht wieder. Außerdem lassen landschaftliche Veränderungen die Streckenführung zu einem schwierigen Puzzlespiel werden. An einem neuen Autobahnzubringer fehlen sämtliche Hinweise. Was nun? Guter Rat ist teuer!

Weit und breit ist keine Menschenseele zu sehen. Ein zufällig vorbei radelnder Niederländer wird angehalten und nach dem Weg befragt. Wenig später ruft er „Aufsitzen!“ 20 Frauen sind gerne bereit ihm zu folgen.

Am vereinbarten Treffpunkt „Weißer Stein“ wartet schon der Busfahrer und wundert sich, wo seine Reisegruppe abgeblieben ist. Einige Frauen wollen den letzten Rest bis Brüggen noch radeln, die anderen bevorzugen den Bus.

Während des gemütlichen Kaffeetrinkens in der Gaststätte „Alte Brüggener Mühle“ regnet es wieder in Strömen. Der Busfahrer und seine Frau werden beim Verladen der restlichen Räder noch einmal so richtig nass. Schade, schade, bleibt die Hoffnung auf einen sonnigen Radeltag im nächsten Jahr!

Exklusiv nur für Mitglieder: die eigene E-mail-Adresse mit @tv-silschede.de

Einen neuen Service bietet der TV Silschede jetzt exklusiv seinen Mitgliedern an: eine eigene E-Mail-Adresse mit der Endung @tv-silschede.de - also zum Beispiel Max.Mustermann@tv-silschede.de oder Schnuckelchen@tv-silschede.de. Wie der erste Teil der Adresse lautet, kann jedes Vereinsmitglied selbst entscheiden, vorausgesetzt, die Adresse hat sich noch niemand anderes reservieren lassen.

Natürlich kann die Post an diese Adresse ganz normal zu Hause vom PC aus abgerufen werden. Und natürlich hat niemand sonst Zugriff auf das Postfach.

Die nötigen Daten für die Einstellung des Computers werden nach der Bestellung sofort geliefert. Und dann kann der grenzenlose Mail-Versand beginnen. Einzige Einschränkung: Das Vereinsmitglied verpflichtet sich, kein Spam zu versenden.

Das eigene TVS-E-Mail-Konto gibt es für nur fünf Euro Jahresgebühr, die zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag eingezogen wird.

Interessierte wenden sich an Pressewart Jürgen Taake, Nordhang 45, Telefon 9 54 9 52.

TV Silschede darf Spenden quittieren

Das Finanzamt hat dem TV Silschede jetzt erneut einen Freistellungsbescheid für die kommenden drei Jahre erteilt. Das bedeutet nicht nur, dass der Verein wegen seiner gemeinnützigen Arbeit keine Körperschaftssteuer bezahlen muss. Das heißt auch, dass der TV Silschede direkt Spenden annehmen und den Empfang auch selbst quittieren kann. Diese Quittung kann der Spender dann bei seiner Steuererklärung geltend machen.

Auskunft erteilt Vereinskassierer Jürgen Ullrich, Telefon 5 08 54.

Aktuelle Infos mit dem Newsletter

Sie wollen immer schnell und aktuell über das Geschehen im TV Silschede informiert sein? Sie wollen keinen TVS-Termin versäumen? Dann bestellen Sie unseren Newsletter auf der Internetseite www.tv-silschede.de. Die Angabe der E-Mail-Adresse reicht.

Wir informieren in unegelmäßigen Abständen über Vereinsveranstaltungen und zum Beispiel kurzfristige Änderungrn der Übungsstunden.

Natürlich kann man den Newsletter genau so problemlos auch wieder abbestellen. Aber wer will das schon . . .

Zunächst mussten die Spießbraten über der Glut gar geröstet werden - Zeit genug, um sich über allerhand Erlebnisse im Turnverein zu unterhalten.

Mit einem Blumenstrauß und einem herzlichen Dankeschön, aber ungern entließ Oberturnwartin Ingrid Ullrich (rechts) Marianne Wagner aus ihrer Tätigkeit als Übungsleiterin. Aus beruflichen Gründen kann sie nicht mehr am frühen Nachmittag zum Mädchenturnen kommen. Aber eine Nachfolgerin wurde bereits gefunden.

Viele Geschichten erzählt beim „Ehrenamtsgrillen"

Diesmal hat sogar das Wetter mitgespielt: Nach zwei Jahren hatte der Vorstand alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Übungsleiterinnen ebenso wie Vorstandsmitglieder - wieder zum Spießbraten auf das Gelände der Kirchengemeinde eingeladen. Der gemütliche Abend wurde genutzt, um viele Erlebnisse aus dem Turnverein und darüber hinaus auszutauschen.

„Himlische Wesen" reisten nach Köln

Wie auch in den vergangenen Jahren trafen sich die Turnerinnen der Montagsriege eine Weile vor Rosenmontag zur Karnevalsfeier im Jugendraum. „Himmlische Wesen“ lautete das Motto. Phantasievolle Kostüme wie Sterntaler, Engel oder Frau Holle waren zu bewundern, aber auch Handball-WM-Trainer Heiner Brand tauchte zwischen den Frauen auf. Viel Spaß bereiteten die Vorträge und Sketche. Das selbst erstellte Buffet sorgte für satte und zufriedene Gesichter. Eine gelungene Karnevalsfeier!

Am 28. August startete der alljährliche Tagesausflug, diesmal mit einem zünftigen Sektfrühstück am Bahnhof Ennepetal. So eingestimmt ging es nach Köln. Am Rhein entlang marschierte die Delegation aus Silschede bei herrlichem Wetter zum Schokoladenmuseum. Hier konnte man bewundern, wie die Köstlichkeiten hergestellt wurden. Eine einstündige Schifffahrt auf dem Rhein sorgte für Entspannung. Bevor es dann zurück zum Bahnhof ging, besichtigte die Gruppe noch den Kölner Dom. Dort war auch das neue Fenster zu bewundern, das die Silschederinnen im Gegensatz zu Kardinal Meissner sehr beeindruckend fanden. Nach der Rückkehr hatte Turnschwester Heidrun noch zu einem Grillabend eingeladen, um ihren runden Geburtstag zu feiern.

Und jetzt freuen sich alle Frauen auf die Weihnachtsfeier am 10. Dezember.

Der Festausschuss

„Himmlische Wesen" trafen sich zur Karnevalsfeier im Jugendraum.

„Sport ab 9" sucht Nachwuchs

Die Gruppe „Sport ab 9 von A bis Z" sucht Mitstreiterinnen. Mädchen ab 9 Jahren, die Spaß an Bewegung, Sport und Spielen haben, sind herzlich eingeladen zu einer Probestunde am Freitag von 16 bis 17.15 Uhr in der Turnhalle. Informationen geben die Übungsleiterinnen Sabine Bruzek und Jennifer Schöler.

Mitstreiter für Funsport gesucht

Vor allem Spaß soll die Bewegung machen bei der Funsport-Gruppe des TV Silschede. Mädchen und Jungen von 11 bis 16 Jahren sind herzlich eingeladen zu einer Probestunde am Montag von 18 bis 19 Uhr in der Silscheder Turnhalle. Informationen gibt Übungsleiterin Nadine Adolphs.

Rekordergebnis für Deutsches Sportabzeichen

(sid) Das Deutsche Sportabzeichen ist so beliebt wie noch nie in seiner 94-jährigen Geschichte. 2006 haben 950 000 Hobby- und Freizeitsportler die Normen für den „Sportorden" erfüllt, fast 25 000 mehr als 2005.

„Ich bin guten Mutes, dass wir in diesem Jahr die Schallmauer von einer Million Abnahmen durchbrechen. Noch wichtiger ist, dass etwa doppelt so viele Menschen für diese Prüfung trainieren und sich damit regelmäßig sportlich betätigen", sagt Walter Schneeloch, Vize-Präsident für Breitensport im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB).

Damit die Bewegung noch populärer wird, plant der DOSB im kommenden Jahr eine Modernisierung. So sollen bereits Kinder im Vorschulalter einbezogen werden. „Das Sportabzeichen ist ein Instrument, um möglichst frühzeitig mit dem Sport zu beginnen und ein Leben lang dabei zu bleiben", betonte Schneeloch. Als Prüfer stehen insgesamt 70 000 ehrenamtliche Helfer bereit.

Beim TV Silschede beginnt das Training für das Sportabzeichen wieder nach den Osterferien jeden Dienstag von 17 bis 18.30 Uhr im Waldstadion. Aber auch, wer sich „nur so" leichtathletisch betätigen will, ist bei der Übungsstunde herzlich willkommen.

Nach den Osterferien kann im Waldstadion wieder für das Sportabzeichen trainiert werden.